



## Pressemeldung

### Taschentauch mit dem AWM: Plastik gegen Stoff!

21.11.2011 Im Rahmen der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung veranstaltet der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) von 23. bis 26. November 2011 die Aktion Taschentauch in der Stadtinformation im Rathaus. Hier können alle Münchnerinnen und Münchner jeweils zwischen 10.00 und 16.00 Uhr ihre Plastikeinkaufstüten abgeben und erhalten dafür umweltfreundliche Stofftaschen. Gleichzeitig beraten die ehrenamtlichen Abfallberaterinnen und -berater des AWM kostenfrei zu den Themen Abfalltrennung und Abfallvermeidung und geben Geldspar-Tipps zur Müllentsorgung.

„Noch besser als Abfälle zu recyceln ist es, Abfälle zu vermeiden,“ so Helmut Schmidt, zweiter Werkleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs München. „Die 2008 in Kraft getretene Abfallrahmenrichtlinie der EU schreibt eine fünf-stufige Abfallhierarchie vor, bei der die Abfallvermeidung an erster Stelle steht und der Wiederverwertung, dem Recycling, der thermischen Verwertung und der Abfallbeseitigung vorzuziehen ist. Der AWM praktiziert mit seinem ökologischen Abfallkonzept diese Hierarchie schon seit langem und bietet den Münchnerinnen und Münchnern zahlreiche Möglichkeiten, Abfälle zu vermeiden. Damit kann jeder einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten und auch noch Geld sparen.“

Zu den Angeboten des AWM im Bereich Abfallvermeidung gehört zum Beispiel das Gebrauchtgüterkaufhaus Halle 2 in Thalkirchen, das gut erhaltene Gegenstände, die auf den Münchner Wertstoffhöfen abgegeben wurden, zu günstigen Preisen verkauft. Darüber hinaus gibt der AWM einen Secondhandführer heraus und betreibt das Münchner Flohmarktportal. Um bei Veranstaltungen das Abfallaufkommen so gering wie möglich zu halten, hat der AWM bereits vor knapp 20 Jahren das Einwegverbot initiiert. So werden seit 1992 auf allen Münchner Großveranstaltungen wie dem Oktoberfest, dem Tollwood und der Auer Dult ausschließlich Mehrweggebinde verwendet. Für Veranstaltungen bis zu 1000 Besuchern vermietet der AWM in Kooperation mit Mobilspiel e.V. drei Geschirrmobile, die bis zu 120 Gedecke direkt am Veranstaltungsort spülen und sofort wieder zur Verfügung stellen.

Die Europäische Woche zur Abfallvermeidung vom 19. bis 27. November 2011 ist ein von der Europäischen Kommission gefördertes Programm und informiert Menschen in Deutschland und Europa über Möglichkeiten, Müll zu vermeiden. Die im Rahmen der Woche vorgestellten konkreten Beispiele und Anregungen zeigen Wege auf, wie Bürgerinnen und Bürger im täglichen Leben ihr Einkaufs- und Wegwerfverhalten nachhaltiger gestalten können. In Deutschland koordinieren das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) und der Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU) die Teilnahme innerhalb der europäischen Themenwoche. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München beteiligt sich bereits zum zweiten Mal an der Aktion.

---

### Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM

Kommissarischer Erster Werkleiter: Stadtdirektor Axel Markwardt,  
stellvertretender Kommunalreferent der Landeshauptstadt München

Zweiter Werkleiter: Stadtdirektor Helmut Schmidt

Ansprechpartnerin Pressestelle Kommunalreferat: Silke Pesik, Telefon 233-28955, E-Mail:

[silke.pesik@muenchen.de](mailto:silke.pesik@muenchen.de),

Pressesprecherin AWM: Helga Seitz, Telefon 233-31004, E-mail: [helga.seitz@muenchen.de](mailto:helga.seitz@muenchen.de)

Internet: [www.awm-muenchen.de](http://www.awm-muenchen.de)